

KIRCHE

Spaziergang mit Kultur und Sonnenschein

VICHEL | Knapp 70 Menschen hatten sich am Sonntag aufgemacht zu einem Spaziergang, der drei Dorfkirchen miteinander verband. Die Drei-Kirchen-Kultur-Wanderung von Läsikow über Barsikow bis nach Vichel sei ein voller Erfolg gewesen, sagte Mitorganisator Peter Masloch gestern.

Schauspieler Frank Matthus hatte den Reigen mit einer Lesung aus Arthur Schnitzlers Novellen in der Läsikower Dorfkirche eröffnet. Auf Schusters Rappen ging es danach nach Barsikow, wo die hungrigen Wanderer vom Freundeskreis der Dorfkirche Barsikow versorgt wurden. In der Kirche war die Fotoausstellung „Lost Places – Besuche in Marodistan“ von Irina Huck zu sehen. Sie zeigt Ansichten von leerstehenden Häusern in Berlin und Brandenburg.

Von dort ging es bei herrlichem Sonnenschein sieben Kilometer weiter bis nach Vichel. Der kulturelle Abschluss: Mehr als 100 Menschen lauschten dem klassischen Gitarrenspiel von Julius Theo Helm in der Kirche, die mit Bildern und Zeichnungen von Susanne Woltersdorf geschmückt war. MAZ



Schauspieler Frank Matthus zu Gast in Läsikow. FOTO: PRIVAT